

# Jahresrückblick

Strolche Rhein-Neckar gGmbH

# 2025



Unser Jahresrückblick gibt Auskunft über das abgelaufene Jahr, Highlights, Projekte, die Betreuungszahlen, die Personalentwicklung und die Finanzierung.



**STROLCHE**  
Rhein-Neckar gGmbH

## **Inhalt**

<b>1. EINLEITUNG: .....</b>	<b>2</b>
<b>2. ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS UND FINANZEN: .....</b>	<b>5</b>
<b>3. GEBÄUDE UND AUßENFLÄCHEN .....</b>	<b>10</b>
<b>4. AUFGABEN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG: .....</b>	<b>11</b>
<b>5. PÄDAGOGISCHE FÜHRUNGSKRÄFTE.....</b>	<b>14</b>
<b>6. PERSONAL: .....</b>	<b>15</b>
<b>7. AUSBILDUNG, STUDIUM UND FORTBILDUNG:.....</b>	<b>19</b>
<b>8. U3 FEHLENDE KINDER: .....</b>	<b>22</b>
<b>9. GRUPPENGESCHEHEN: .....</b>	<b>27</b>
<b>10. TEAMBILDUNG / VERANSTALTUNGEN .....</b>	<b>34</b>
<b>11. AUSBLICK AUF 2026 .....</b>	<b>37</b>
<b>12. ABBILDUNGSVERZEICHNIS .....</b>	<b>39</b>

## 1. Einleitung:

Der Rückgang der Geburtenzahlen setzte sich fort und unsere Warteliste im U3 Bereich füllte sich leider nicht. Da waren Ideen gefragt, wie wir neue Eltern auf uns aufmerksam machen konnten auch überregional. Da die Eltern häufig Instagram nutzen, machten wir uns kundig und haben nun viele Follower. Wir überlegten uns neue kostengünstigere Zeitmodelle für unseren Problemstandort St. Leon und erhielten durch die Gemeinde eine Zusicherung dieses Ausprobieren zu dürfen. Wir versuchten über ein kostenloses Elterncafé Eltern anzusprechen. Wir programmierten ein digitales Anmeldeverfahren auf unserer Homepage.

Wir kooperierten mit der Volkshochschule und boten Elternkurse in unserem Turnraum an. Die anderen freien Träger im Ort waren Familienzentren geworden. Diese Option stellte sich für uns nie, da uns die Räumlichkeiten fehlen.

Betriebsbedingte Kündigungen im Krippenbereich wollten wir unbedingt verhindern.



Abbildung 1 Instagram Werbung U3

**Fehlen die Kinder im U3 Bereich, so gibt es sehr viel Nachfrage im Ü6 Bereich.**



**Alle Hortplätze in der Räuberhöhle in Rot sind bis auf den letzten Platz belegt.**

**Wir nehmen keine Anmeldungen für das Schuljahr 2025/2026 mehr an.**



*Abbildung 2 Instagram Information bezüglich der Belegung des Hortes*

Im Hort waren wir voll belegt mit allen 15 Notplätzen, d.h. insgesamt 75 Kindern. Wir mussten vielen Eltern absagen. Da für diese Kinder auch kein Kernzeitplatz angeboten wurde, war der Unmut der Elternschaft groß. Dass dieser Unmut sich gegen die Strolche richtete empfanden wir als äußerst unfair, denn wir weisen seit Jahren darauf hin, dass die 75 Plätze nicht ausreichen.

Im Hortbereich gab es leider Kündigungen und wir benötigten neues Personal für die bestehenden 3 Gruppen. Eine Mitarbeiterin aus dem U3-Bereich wechselte in den Hort.

Wir stellten entgegen unserer Ankündigung im Jahresbericht 2024 zwei neue duale Studierende ein und übernahmen eine Auszubildende in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Die Neuen wurden beim Betriebsausflug integriert und 37 Mitarbeiter fuhren durch den bunten Schwarzwald auf eine Hochebene, besuchten eine Schinkenräucherei und speisten in einem Restaurant mit Glasfront zu einem Kuhstall.

An unserer wunderschönen Weihnachtsfeier im Golfclub St. Leon-Rot wurde geschlemmt und mit Inbrunst Karaoke gesungen und das Strolchejahr 2025 lautstark verabschiedet.

2. Entwicklung des Unternehmens und Finanzen:

Entwicklung des Unternehmens:

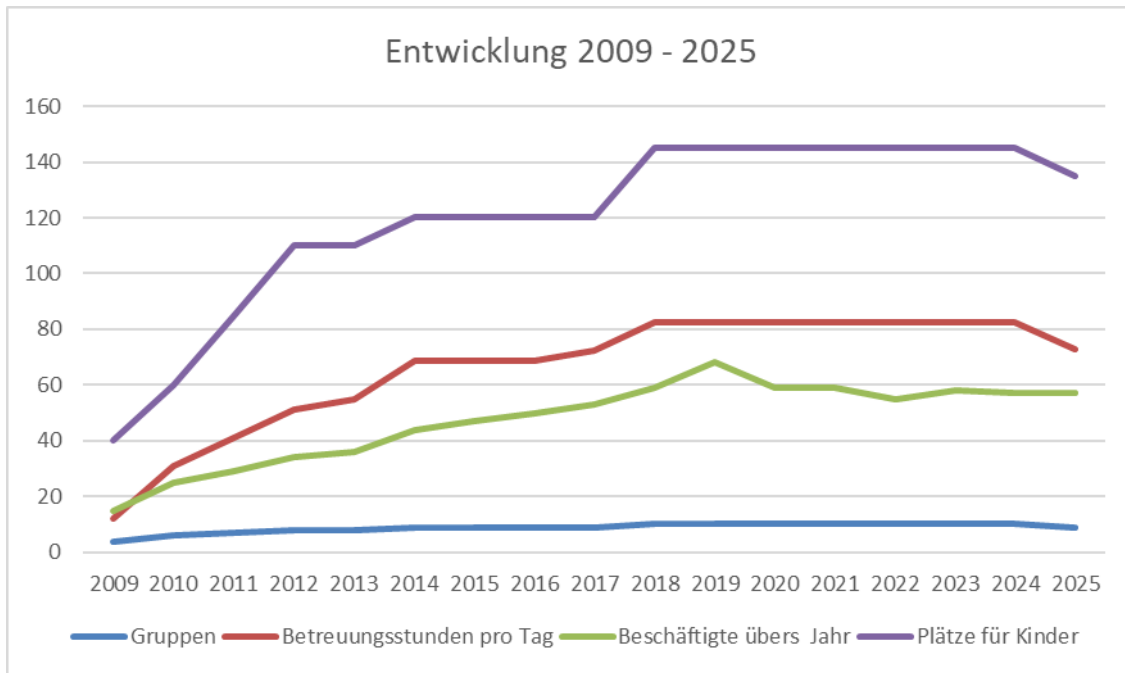


Abbildung 3 Grafik Entwicklung des Unternehmens 2009 - 2025

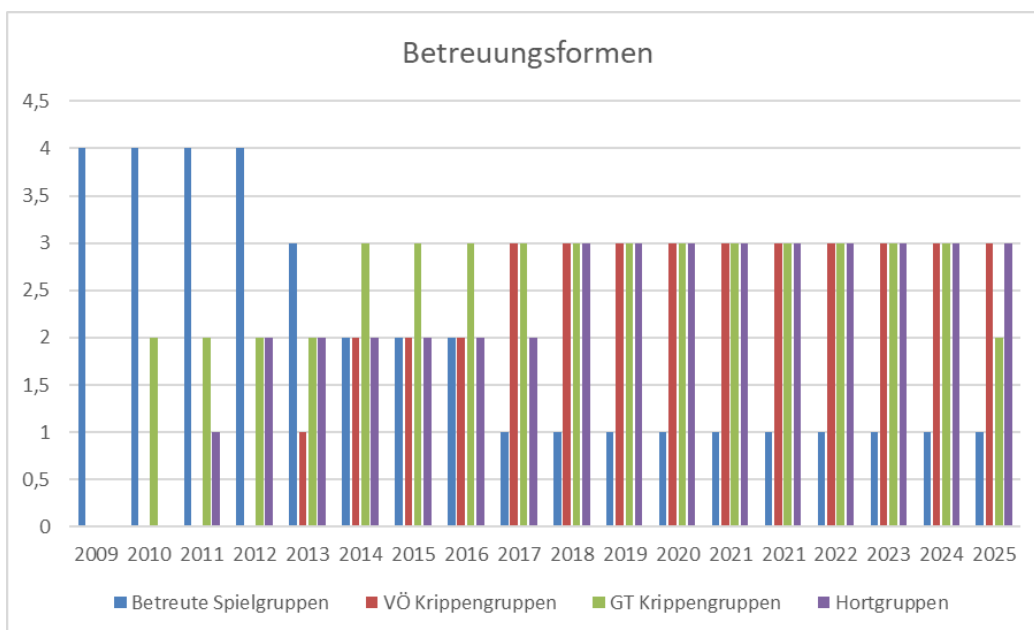


Abbildung 4 Betreuungsformen seit 2009 - 2025

	Betreute Spielgruppen	VÖ Krippengruppen	GT Krippengruppen	Hortgruppen	
2009	4	0	0	0	
2010	4	0	2	0	
2011	4	0	2	1	
2012	4	0	2	2	
2013	3	1	2	2	
2014	2	2	3	2	
2015	2	2	3	2	
2016	2	2	3	2	
2017	1	3	3	2	
2018	1	3	3	3	
2019	1	3	3	3	
2020	1	3	3	3	
2021	1	3	3	3	
2021	1	3	3	3	
2022	1	3	3	3	
2023	1	3	3	3	
2024	1	3	3	3	
2025	1	3	2	3	

## **Finanzen:**

Durch die Betriebskostenverträge für Hort und Krippen stehen wir eigentlich auf sicheren Füßen.

Solange wir mindestens 6 Kinder in den U-3 Gruppen haben, wird nichts passieren. Sollten wir jedoch 3 Monate hintereinander diese Zahlen nicht erreichen, so sind Maßnahmen mit der Gemeinde zu besprechen. Dies taten wir und erhielten die Zusage es mit anderen Betreuungszeiten und entsprechend reduzierten Betreuungspreisen zu probieren.

Durch den Betriebskostenvertrag bezüglich der Finanzierung der Betreuten Spielgruppe mit der Gemeinde St. Leon-Rot müssen wir sehr darauf achten, dass diese Gruppe immer gut besetzt ist, um nicht ins Minus zu rutschen. In 2025 konnten wir einen kleinen Gewinn erzielen.

Wir freuen uns immer über jede Spende. Unsere Spender und Sponsoren haben wir auf unserer Homepage hinterlegt.

**Allen Spendern danken wir hiermit herzlich für ihre Unterstützung.**

Einnahmen	Summe aller 4 Sparten	Krippen 60 Kinder	Hort 75 Kinder	Betr. Spg. 10 Kinder	gGmbH
Elternbeiträge	378.359,25 €	183.932,50 €	180.458,00 €	13.968,75 €	
Essensgeld von Eltern	90.124,40 €	29.810,40 €	60.314,00 €	- €	
Rückerstattungen Krankenkassen U2	6.407,04 €	6.407,04 €	- €		
Erstattungen, sonstige Einnahmen	2.969,10 €	2.969,10 €			
Zuschüsse der Gemeinde St. Leon-Rot Kinder	17.960,00 €	7.390,00 €	9.720,00 €	850,00 €	
Einnahmen durch Veranstaltungen	- €	- €	- €	- €	
Gute Kita Inklusionsförderung	- €				
Spenden/ Rückerstattungen					1.556,87 €
sonstige Einnahmen z.B. Hortzuschlag Regierungspr.	52.866,00 €		52.866,00 €		
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>550.242,66 €</b>	<b>230.509,04 €</b>	<b>303.358,00 €</b>	<b>14.818,75 €</b>	<b>1.556,87 €</b>
<b>Ausgaben</b>					
Personalkosten	2.047.563,84 €	1.460.667,15 €	538.959,80 €	47.936,89 €	
Personalkosten Verwaltung	333.395,16 €	233.376,61 €	83.348,79 €	16.669,76 €	
Personalkosten Reinigung + Hausmeister	139.325,47 €	84.364,97 €	48.107,48 €	6.853,02 €	
EDV Bürokosten	34.730,19 €	23.344,25 €	9.680,67 €	1.705,27 €	
Miete, Energie und Müll	25.619,70 €	20.855,91 €	1.440,53 €	3.323,26 €	
Versicherungen	15.795,21 €	11.056,67 €	3.948,81 €	789,73 €	
Steuerbüro	18.011,38 €	12.425,36 €	4.861,62 €	724,40 €	
Essen	95.832,51 €	31.553,00 €	64.279,51 €	- €	
Sonstige Kosten	115.768,43 €	66.899,61 €	45.772,60 €	3.096,22 €	
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>2.826.041,89 €</b>	<b>1.944.543,53 €</b>	<b>800.399,81 €</b>	<b>81.098,55 €</b>	<b>- €</b>
reeller Zuschuss der Gemeinde	2.282.443,02 €	1.714.034,49 €	497.041,81 €	71.366,72 €	
Anteil Elternbeiträge/ Ausgaben	17%	11%	30%	17%	
Rechnungsergebnis gGmbH	6.643,79 €	- €	- €	5.086,92 €	1.556,87 €

Abbildung 5 Jahresabschluss 2025

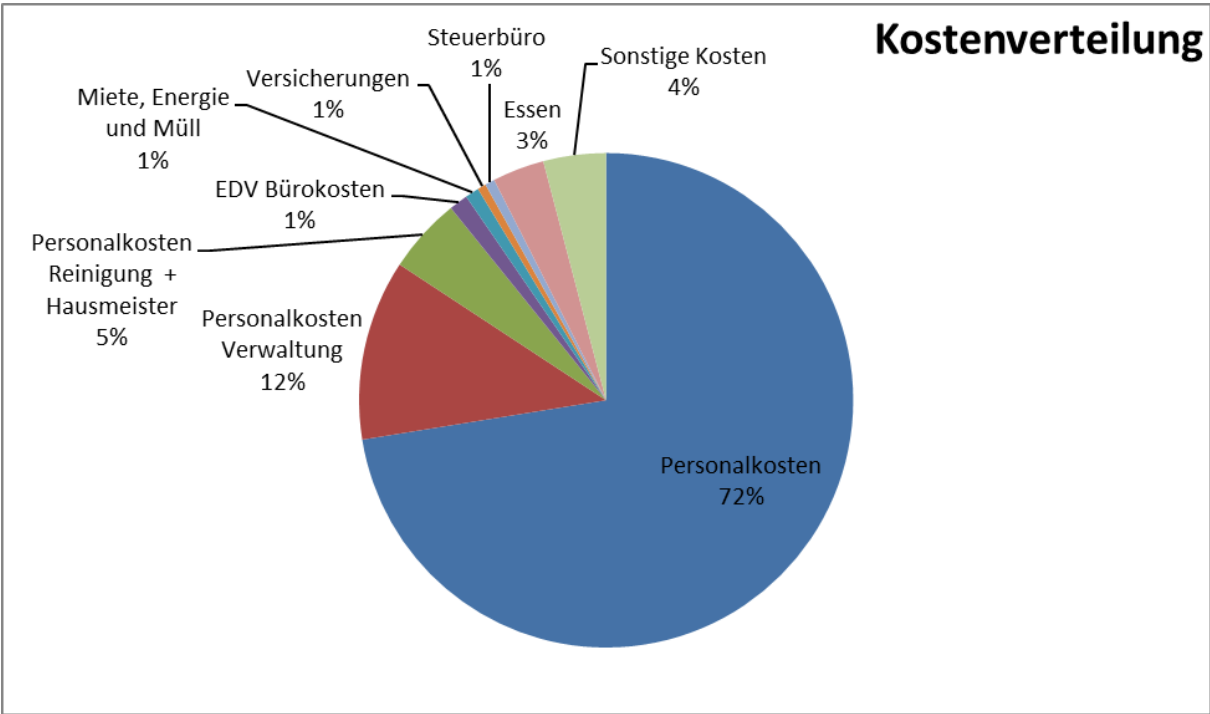


Abbildung 6 Kostenverteilung

### 3. Gebäude und Außenflächen



*Abbildung 7 der Ostgarten im Hort*

Unser Ostgarten im Hort wurde neu angelegt und kann endlich von den Kindern genutzt werden.

Wir erhielten die Zusage von der Gemeinde wieder Investitionen und Renovierungen tätigen zu dürfen. Es fanden Malerarbeiten in fast allen Gruppen statt:



Abbildung 8 ein Dankeschön an den Maler

#### 4. Aufgaben der Geschäftsführung:

Neben dem laufenden Geschäft und der **Personalführung** von übers Jahr gesehen 57 Mitarbeiter/innen und Auszubildenden, war die Personalgewinnung dieses Mal erleichtert durch eine eigene Auszubildende, die ihre Ausbildung abgeschlossen hatte und gerne weiter bei uns arbeiten wollte. Auch eine neue Betreuungskraft für den Hort konnten wir gewinnen und alle vakanten Stellen konnten besetzt werden.

Die **Bilanz 2024** der gGmbH wurde ordnungsgemäß im Handelsregister hinterlegt.

Es war Aufgabe der Geschäftsführung 2025 **Wirtschaftspläne** für 2026 im Ausgabenvolumen von 3 Millionen Euro zu erstellen.

Die **Haushaltspläne 2025** wurden mit der Gemeinde St. Leon-Rot abgeschlossen. Wieder einmal verblieben wir im vereinbarten Rahmen und bringen die höchste Summe jemals an die Gemeinde zurück. Die Tarifierhöhungen, die wir bereits 2024 einplanen mussten, sind nicht so hoch ausgefallen wie erwartet. Auch unerwartete Kündigungen und Langzeiterkrankungen und Beschäftigungsverbote erhöhen die Rückzahlungen an die Gemeinde. Die hohe Summe überweisen wir zurück an die Gemeinde und können keine Rücklage bilden durch die 100% Defizitregelung bei Krippen und Hort.

Seit 2016 sind wir Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und haben uns verpflichtet, unsere Finanzen offen zu legen. Jedes Jahr erscheint unser Jahresbericht und jedes Jahr weisen wir den **prozentualen Beitrag der Eltern an den Gesamtkosten auf**. Das Land gibt die 20% als Richtwert vor. Dies haben wir stets erfüllt, doch nun wirken sich die unbesetzten Krippenplätze negativ aus.

Insgesamt zeigt unser Haushaltsplan, dass wir gut wirtschaften und die Gelder der Gemeinde gut verwalten und alle Kosten durch monatliches Controlling im Auge behalten.

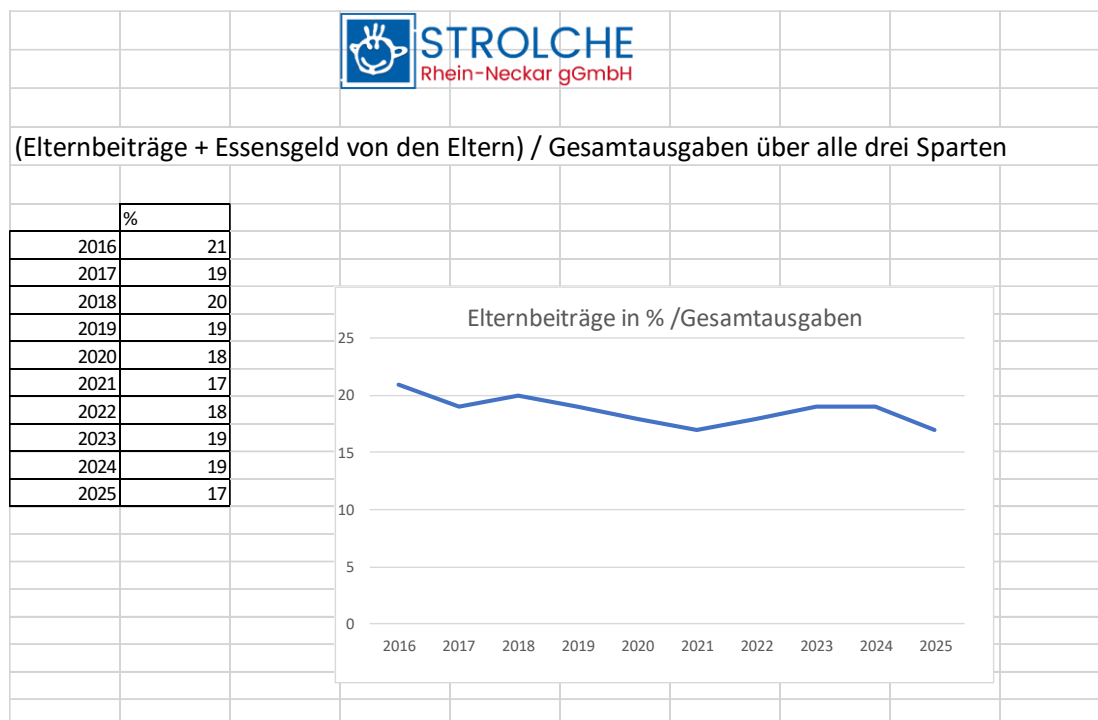


Abbildung 9 Anteil Elternbeiträge an Gesamtkosten 2016 - 2025

Zu unserem Bedauern gehen nun die Zahlen der betreuten Kinder in den Krippen noch weiter zurück. Dies liegt zum einen an den gestiegenen Betreuungskosten für die Eltern, aber auch an dem erweiterten Platzangebot eines neuen Trägers. Erschwerend kommt hinzu, dass ein starker Geburtenrückgang zu erkennen ist.

Es wurden uns auch Krippenbetreuungsverträge zurückgegeben, da Tageseltern günstiger waren oder der Wiedereinstieg der Mutter aufgrund wirtschaftlicher Probleme des Arbeitgebers verschoben wird oder die Familien in Wohnorte zogen, die deutlich geringere Betreuungspreise verlangten.

**Leider stiegen die Betreuungspreise in der Gemeinde St. Leon-Rot weiter, obwohl das Angebot stieg und die Nachfrage sank.**

Es herrscht nun ein großes Ungleichgewicht an Krippenplätzen in den beiden Ortsteilen:

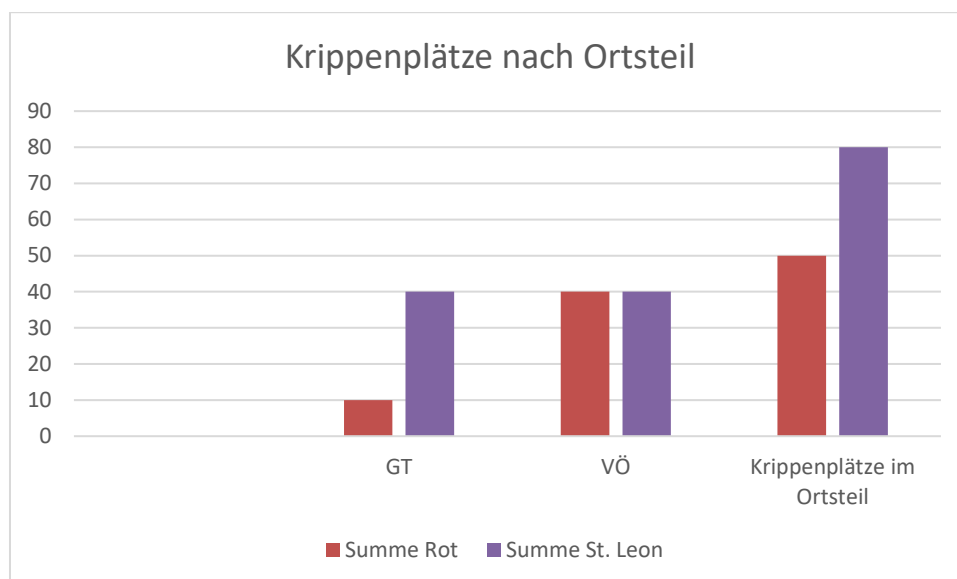


Abbildung 10 Krippenplätze nach Ortsteil

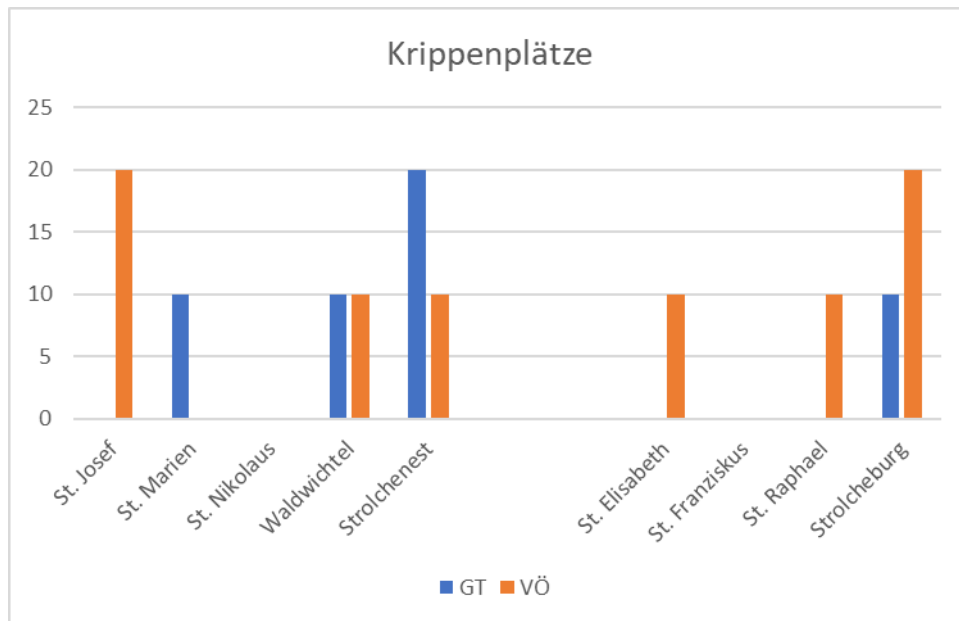


Abbildung 11 Krippenplätze der verschiedenen Träger

## 5. Pädagogische Führungskräfte

Frau Garrecht und Frau Wolf hatten in 2023 die Pädagogischen Leitung der jeweiligen Krippe übernommen. Sie meisterten diese schwierige Aufgabe sehr gut und erhielten auch jeweils eine spezielle Fortbildung für ihre Leitungsaufgaben.

Frau Mayer, unsere pädagogische Leitung im Hort, kann sich auf ein stabiles Team aus Sozialpädagogen, Erzieherinnen, einer Heim- und Jugenderzieherin, Betreuungskräften und drei dualen Studierenden verlassen. Sie musste den voll belegten Hort managen und leistet kontinuierlich sehr gute Arbeit. Wir gratulieren Ann-Kathrin Mayer zum 10-jährigen Betriebsjubiläum bei der Strolche Rhein-Neckar gGmbH.

Frau Mayer startete im November 2015 als Kindheitspädagogin (BA) in unserem Hort und blieb uns seitdem bei den Grundschulkindern erhalten. In diesen 10 Jahren ist so viel passiert:

Frau Mayer studierte nebenberuflich weiter und schloss 2021 mit dem Master in Kindheits- und Sozialwissenschaften ab und qualifizierte sich zusätzlich zur Kinderschutzfachkraft.

Frau Mayer übernahm die pädagogische Leitung im Hort. Als Mitglied im Vorstand der Kleinen Strolche e.V. unterstütze sie uns bei der Umwandlung des Vereins in die gGmbH.

Sie erlebte massiven Fachkraftmangel und kämpfte sich mit der Geschäftsführung durch die Coronazeit. Als pädagogische Leitung war sie nicht in Kurzarbeit, sondern koordinierte weiter die Arbeiten im Hort.

Die Anzahl der Kinder im Hort ist wieder bei der Maximalgrenze. Auch die Anzahl der Mitarbeitenden und Studierenden stieg. Unser Hort war und ist so beliebt, dass die Warteliste jedes Jahr überquillt und wir alle 15 Notplätze belegen müssen. Es wird nicht langweilig und die Kinder werden immer herausfordernder.

Wie bedanken uns ganz herzlich bei Frau Mayer für ihren Einsatz und hoffen, dass sie uns weiter durch stürmische Zeiten begleitet.

Es ist für alle pädagogischen Leitungen eine Herausforderung, den Personaleinsatz bei einem hohen Krankenstand und neu: 32 – 34 Tagen Urlaub pro Mitarbeiter/Mitarbeiterin, zu organisieren. Das 2023 eingeführte Zeiterfassungssystem hilft dabei sehr.

## 6. Personal:

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit lag bei 6 Jahren.

Das Durchschnittsalter unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen lag bei 38 Jahren.

Die Fluktuation steigt wieder. Dies liegt auch daran, dass wir befristete  
Ausbildungsverträge nicht in ein festes Angestelltenverhältnis übernehmen konnten.  
Gleichzeitig gingen Mitarbeiter in Rente. Aber es gab auch einige Eigenkündigungen.

Stellenausschreibungen machen wir nun über Instagram.

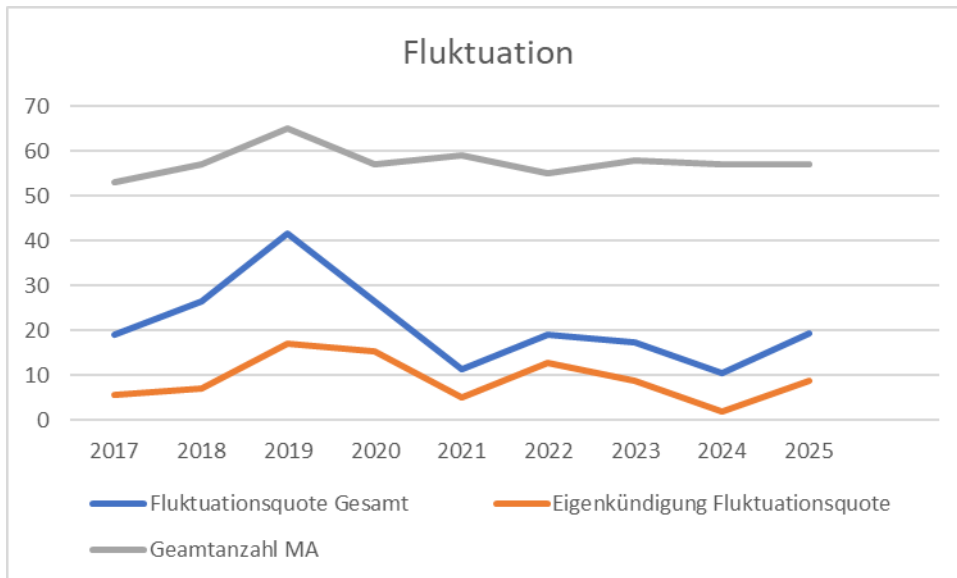


Abbildung 12 Fluktuation 2017 - 2025

Wir haben relativ junge Führungskräfte, die wir zumeist selbst ausgebildet oder weitergebildet haben:

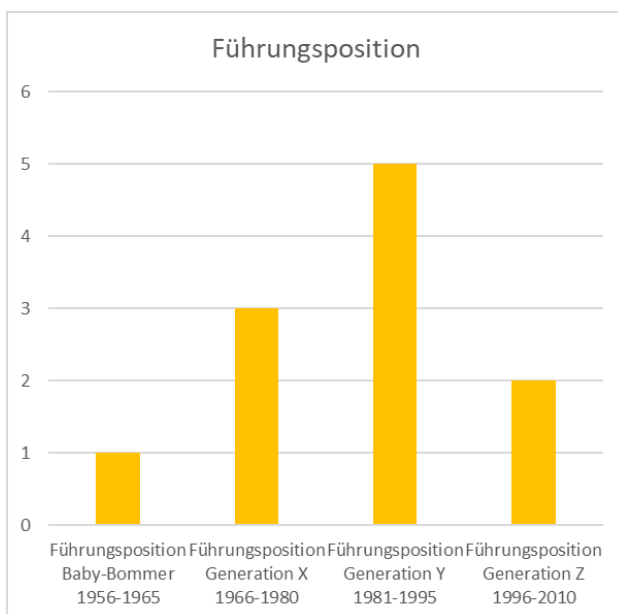


Abbildung 13 Altersstruktur Führungskräfte



Abbildung 14 Mitarbeiterstruktur

Die von der KVJS einzuhaltenden Personalvorgaben wurden stets eingehalten. Wir mussten keine Sonderregelungen ausnutzen und nur bei einer hohen Zahl von grippebedingten Personalausfällen an sehr wenigen Tagen im Jahr früher schließen.

### **Jubiläen:**

Das Team und die Geschäftsführung können sich glücklich schätzen, solche wertvollen Mitarbeiterinnen als Kolleginnen zu haben.

Wir danken Frau Nuß für 15 Jahre und Frau Herner für 10 Jahre Unterstützung und ihr Engagement in der Krippe. Bestimmt können beide ein Buch schreiben, was sie in der langen Zeit schon alles im Strolchenest erlebt haben.



*Abbildung 15 Jubiläum Frau Herner und Frau Nuss*

Wir konnten Frau Mayer und Frau Schwartz zum 10-jährigen Betriebsjubiläum gratulieren.



*Abbildung 16 herzlichen Glückwunsch Frau Mayer*



*Abbildung 17 herzlichen Glückwunsch Frau Schwartz*

### **Ausbildung erfolgreich abgeschlossen:**

Wir freuen uns über die unbefristete Übernahme von Celine Thome zum August 2025:



*Abbildung 18 Ausbildung abgeschlossen zur Erzieherin*

Neu begrüßen in unserem Team durften wir in 2025:

Frau	Strassner	Betreuungskraft
Herr	Boyn	Dualer Student Soziale Arbeit und Management
Frau	Rowinski	Duale Studentin Soziale Arbeit und Management

## **7. Ausbildung, Studium und Fortbildung:**

Externe und interne Fortbildungen wurden weiterhin online oder in Präsenz durchgeführt. Es wurden wieder interne Fortbildungen, z.B. der Kindergartenakademie, in allen drei Standorten angeboten.

Frau Pott absolvierte den Zertifikatslehrgang 'Betriebswirtschaft in sozialwirtschaftlichen Dienstleistungsbetrieben', einem aus 4 Modulen bestehenden Kurs, von der Paritätischen Akademie Süd.

Die Ausbildung von pädagogischem Fachpersonal bleibt ein wichtiges Thema. 23% unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befinden sich in Ausbildung.

Im Ausbildungsjahr 2025/26 steuerten wir mit der Ausbildung von 1 PIA-Azubi, einer Auszubildenden im Direkteinstieg und 6 Studierenden unseren Anteil zur Fachkräftegewinnung bei. Die Bachelorstudierenden im Fach Sozialpädagogik und Management werden von Anna-Lena Heiler und Lisa Enzelberger hervorragend angeleitet. Frau Heiler und Frau Enzelberger haben ebenfalls an der iba in Heidelberg diesen Abschluss 2024 erworben und fungieren als Bindeglied zwischen Hochschule und der Strolche Rhein-Neckar gGmbH. Die Geschäftsführung erstellte ein Raster für das Projektmanagement für die Studierenden.

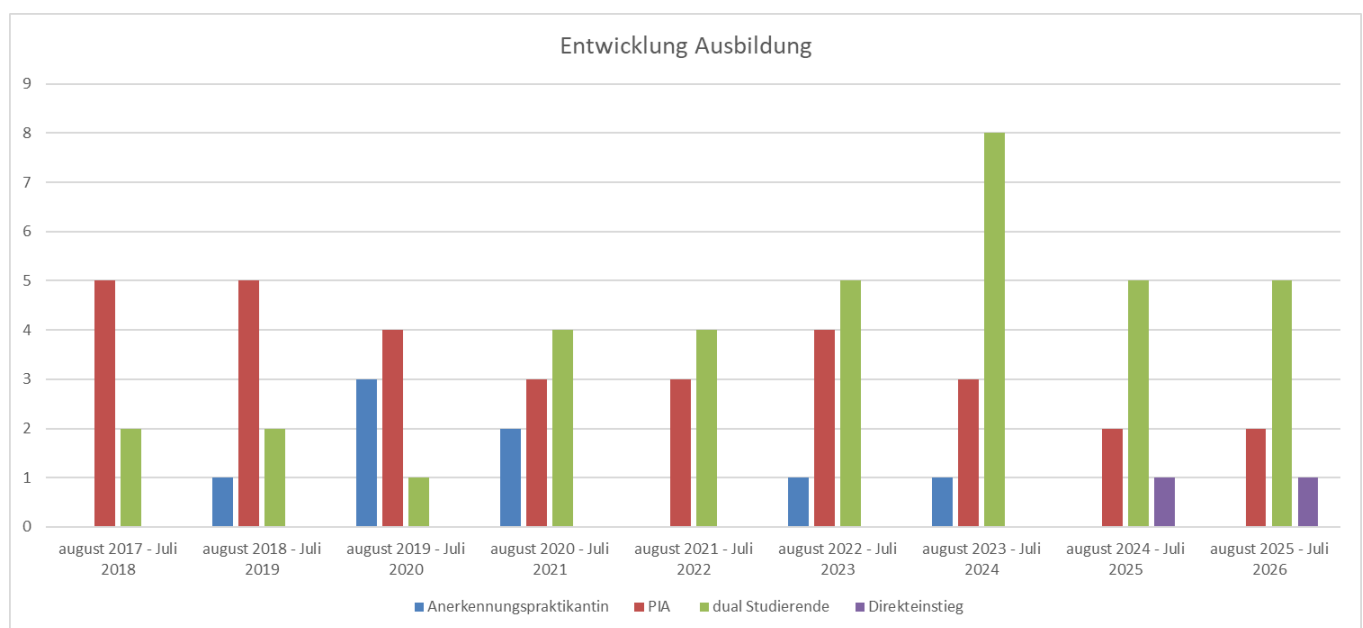


Abbildung 19 Anzahl der Auszubildenden und Studierenden

### Studieren bei der Strolche Rhein-Neckar gGmbH:

Bei der iba in Heidelberg hat sich die Studienordnung geändert. Wohl im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung im Grundschulalter werden mehr

Schulsozialarbeiter benötigt und die iba hat Schulsozialarbeit als Wahlmöglichkeit hinzugefügt.

Frau Enzelberger studiert seit dem Frühjahr 2025 im **Masterstudium Sozialwirtschaft** nebenberuflich an der Akademie Süd des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Zusammenarbeit mit der Hochschule Esslingen. Durch ihre Tätigkeit in der Geschäftsführung an drei Tagen in der Woche kann sie praktisches Wissen erwerben und findet zugleich aktuelle Themen für Hausarbeiten.

Wir begründeten 2023 eine **Kooperation mit der VHS südliche Bergstraße** und bildeten 2024 in VHS-Kursen in 5 Modulen Betreuerinnen zu Schulassistentinnen aus. Diese Kooperation nimmt Fahrt auf.

In der Coronazeit mussten wir erleben, dass Kleinkinder durch fehlende ärztliche Betreuung und durch Wegfall aller Turnangebote körperlich eingeschränkt zu uns kamen. Dem wollten wir entgegenwirken. Wir kontaktierten die Turnabteilung des **TSV 05 Rot** und ließen mit Hilfe des TSV 05 Rot zwei Erzieherinnen beim Deutschen Turnerbund ausbilden. Nun haben die Erzieherinnen die Qualifikation erhalten und dürfen über die VHS südliche Bergstraße den Kurs ‚Babys in Bewegung‘ in unserem Turnraum der Strolcheburg an Samstagen als Dozenten der VHS anbieten. Des Weiteren stellen wir der VHS den Turnraum für Babymassagekurse an einem Tag in der Woche zur Verfügung.



Abbildung 20 Instagram Werbung VHS Kurs

## 8. U3 fehlende Kinder:

Die Geschäftsführung bemühte sich um neue Kinder, auch überregional, für unsere Krippengruppen und für die Betreute Spielgruppe.

Die Geschäftsführung musste sich weiterbilden in Canva und Instagram und besuchte Kurse der VHS südliche Bergstraße. Da beide Geschäftsführerinnen einer Generation angehören, die Instagram und co kaum nutzen, war das mit Überwindung möglich.

Wir präsentierten unsere freien Plätze über die Homepage, über **Instagram** und über Flyer. Wir programmierten eine digitale Anmeldeplattform für unsere Homepage.



*Abbildung 21 digitale Anmeldung*

Binnen weniger Tage hatten wir viele Follower in Instagram aber leider keine einzige neue Anmeldung für den U3-Bereich. Aber für den Hort erhielten wir sehr viele digitale Anmeldungen auch in der Nacht. Was machen Eltern um 2 Uhr in der Nacht?

Wir überlegten uns, dass vielleicht die hohen Krippenpreise die Eltern von den Anmeldungen im U3-Bereich abhielten.

Deshalb überlegten wir uns neue Zeitmodelle und bekamen durch den Gemeinderat die Zusicherung dies ausprobieren zu dürfen. Es wurden neue Verträge geschrieben und Flyer gedruckt. Über Instagram, im Gemeindeblatt und auf der Homepage informierten wir die potenziellen Eltern.



**Wir bieten in St. Leon folgende  
Betreuungszeiten an:**

**An 5 Tagen in der Woche:**

**9:30 - 14:30**

**11:00 - 16:00**

**7:30 - 17:00**

**7:30 - 14:30**

**An 3 Tagen in der Woche:**

**7:30 - 17:00**

**digitale Anmeldung jederzeit möglich**

**[www.traegerev.de](http://www.traegerev.de)**

*Abbildung 22 neue Zeitmodelle im Strolchenest*

tag

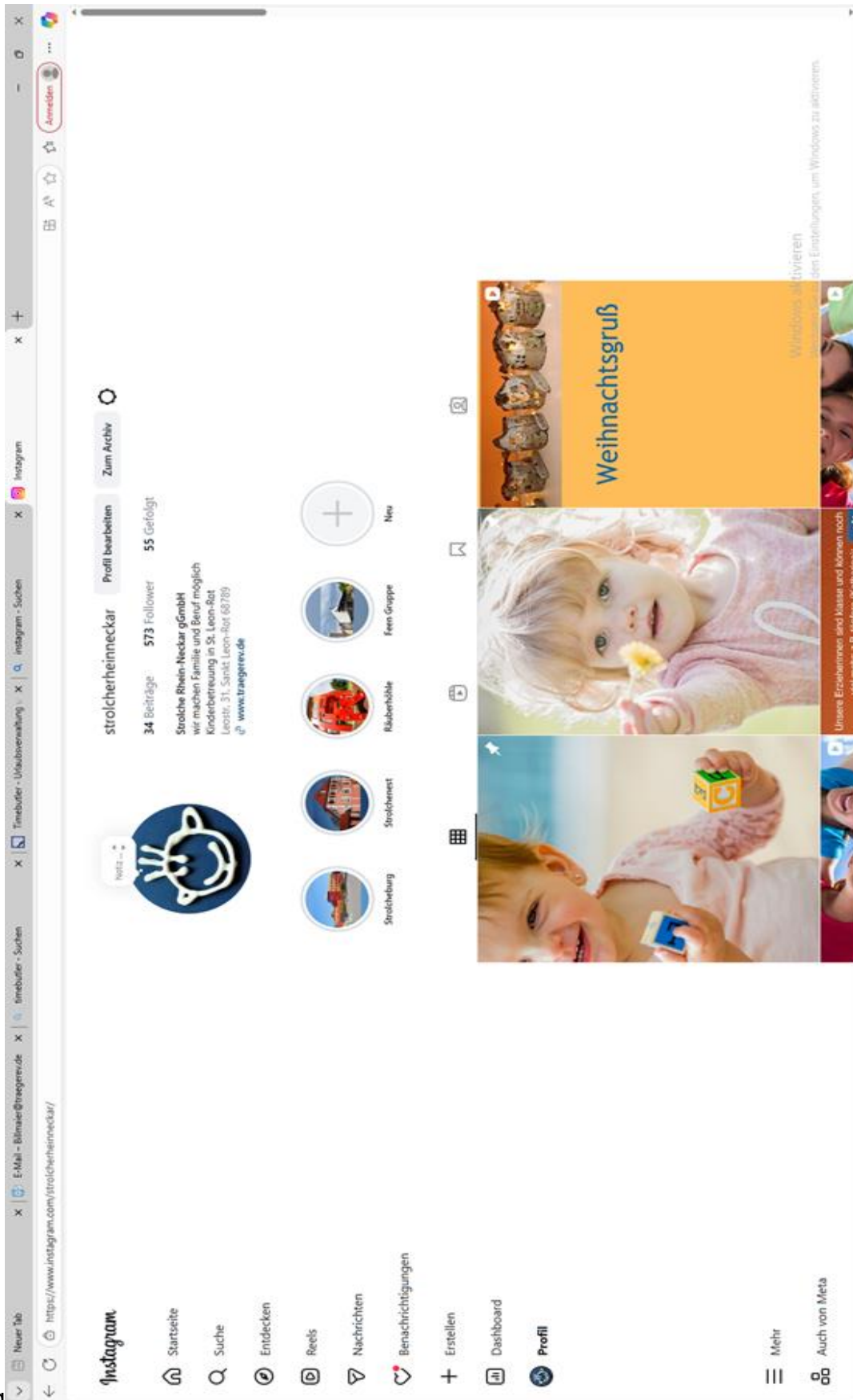


Abbildung 23 Instagram Profil Strolche



Abbildung 24 Instagram wir suchen neue Bobbycarfahrer

Wir versuchten als einziger Träger am Ort, der kein Familienzentrum hat, mit einem kostenfreien Elterncafé neue Eltern anzusprechen.

**Leider haben alle unsere Ideen, unsere Bemühungen und unser Einsatz neues zu Lernen nicht gefruchtet.** Aber: Hätten wir nichts getan, dann hätten wir uns Vorwürfe gemacht.

Im Sommer 2025 betreuten wir 6 Ganztageskinder im Strolchenest verteilt auf zwei Gruppen. Wir legten die Kükengruppe still und hofften auf Neuanmeldungen für die neuen Zeitmodelle. Da wir in dieser Situation alle freiwerdenden Stellen im U3-Bereich nicht nachbesetzten, fehlte uns bald das Personal für das Elterncafé, so dass wir wieder schlossen. Die Resonanz war auch mäßig gewesen und wir haben keine einzige Neuanmeldung durch diese Zusatzarbeit erhalten.



Abbildung 25 Instagram Nachricht Elterncafé

## 9. Gruppengeschehen:

Es können bis zu 135 Kinder in einer Betreuten Spielgruppe, fünf Krippengruppen und drei Hortgruppen an 3 Standorten betreut werden.

Ausflüge, Familienausflüge und Elternnachmittage oder -abende fanden wieder in gewohnter Weise statt.

In jedem Jahresbericht berichten wir von den Ausflügen und Festen in unseren Gruppen:

### **Krippen:**

Trotz vieler Infektionen bei den Kindern und dem Personal wurden die Kinder gut betreut und erlebten ein ereignisreiches Jahr mit vielen Basteleien.

Es gab Ausflüge zu Spielplätzen und Familienausflüge zu Tierparks.



*Abbildung 26 Ausflug Farm Weingand*

Sogar in den Zoo nach Karlsruhe gingen die Koblode mit Elternbegleitung:



*Abbildung 27 Ausflug der Koblode zu den Eisbären im Karlsruher Zoo*



Abbildung 28 Fensterbilder Strolcheburg



Abbildung 29 Herbstblätter im Turnraum



Abbildung 30 Laternenumzug Krippe

Es gab Elternnachmittage und Laternenumzüge.

### **Betreute Spielgruppen:**

Unsere Feengruppe war leider nicht gut belegt. Trotz Werbung in Instagram und vieler Gemeindeblattartikel, konnten wir kaum neue Eltern gewinnen. Auch das Elterncafé konnte da nicht helfen. Das ist sehr schade, denn diese Gruppe bietet bei geringen Kosten so viel Entlastung für die Eltern und so viel Spaß für die Kinder. Über das ganze Jahr hinweg wurden die Kinder gut betreut und erlebten ein ereignisreiches Jahr.



Abbildung 31 Geburtstagfeier bei den Feen

## Hort

Das Jahr 2025 war für die Räuberhöhle geprägt von Freude, spannenden Projekten und vielen unvergesslichen Momenten:

Die Osterferien hielt ein besonderes Highlight bereit – einen Besuch im Schloss Schwetzingen. Wir haben uns für die Führung "**Ein Tag im Schloss**" entschieden. Dabei sind wir durch die Räume des damaligen Kurfürsten gelaufen und haben die Erzählungen genossen. Anschließend landeten wir in der Kleiderkammer des Kurfürsten und der Kurfürstin, wo wir uns verkleiden durften.

Der krönende Abschluss war eine kreative Aktivität. Die Kinder konnten sich in historische Kostüme kleiden und tanzen. Dabei erfuhren sie, welche Etikette und Vorschriften beim Tanzen damals galten.



*Abbildung 32 Kleiderkammer im Schwetzingen Schloss*

Weitere Ausflüge waren: der **Kurpfalzpark** in den Sommerferien und der **blühende Barock in Ludwigsburg** in den Herbstferien. Ein DRK ‚Erste Hilfekurs für Kinder‘

wurde angeboten und der AVC begeisterte die Kinder bei einem Volleyballtraining. Vielen Dank an den AVC und das DRK St. Leon für Eure Unterstützung.

Die Faschingsparty und die Halloweenparty sind jedes Jahr Highlights.



*Abbildung 33 Halloweenparty*

Unsere Töpferwerkstatt wurde wiederbelebt:



*Abbildung 34 Drache aus Ton*



Abbildung 35 Windlichter töpfeln mit Hortkindern



Abbildung 36 Töpferarbeit Erzieherin

## 10. Teambuilding / Veranstaltungen

Am Freitag den 17.10.2025 haben sich 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem Reisebus **in den tiefsten Schwarzwald** begeben. Die zweistündige Busfahrt auf kurvenreicher Strecke zeigte den bunten Schwarzwald von seiner schönsten Seite.

Auf ein bisschen Sonnenschein warteten wir allerdings vergebens. Angekommen auf einem Hochplateau zeigte das Thermometer grade mal 8 Grad.

Wir besuchten die Schinkenräucherei Pfau in Herzogsweiler und erfuhren viel über gute Aufzucht, gutes Räucherhandwerk und so einiges Philosophisches vom Räuchermeister. Wir wussten bald, dass nur hier echte Schwarzwaldschweine für echten Schwarzwaldschinken herhalten mussten und warum die Tannennadel so wichtig waren.



*Abbildung 37 Schinkenräucherei*

Wieder im Bus fuhren wir nach Kälberbronn. Im Hotel Schwanen wartete schon ein riesiges, vielseitiges und sehr leckeres Büffet auf uns. Die Köche hatten wohl mit mehr Männern mit gutem Appetit gerechnet, wir hatten nur 4 dabei.

Nach dem Essen sollte das Highlight besichtigt werden: Schwanenwirts Kuhstall. Der Kuhstall war 2014 abgebrannt und danach wurde direkt an dem neuen Kuhstall eine Gaststube gesetzt mit Blick in den Stall durch riesige Fenster.



*Abbildung 38 gläserner Kuhstall*



*Abbildung 39 Mittagessen Betriebsausflug*



*Abbildung 40 Betriebsausflug 2025*



An unserer wunderschönen Weihnachtsfeier nahmen 43 charmante und elegante Menschen teil und wurden beim Essen von der Sängerin Jasmin Vetter begleitet. Danach gab es Karaoke. Mit gutem Essen, Gesang und viel Gelächter wurde das Strolchejahr 2025, wie schon in 2024, im Golfclub St. Leon-Rot verabschiedet.

## 11. Ausblick auf 2026

Durch den Rückgang der Kinderzahlen im Krippenbereich werden wir 2026 keine PIA-Auszubildende und keine FSJ-ler aufnehmen. Sollten sich Vakanzen ergeben, so werden wir duale Studierende oder Ersatzkräfte einstellen.

Ab August 2026 gilt der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung der Erstklässler.

Dieser Anspruch richtet sich ausschließlich an die Gemeinde St. Leon-Rot.



### Verträge im Hort behalten ihre Gültigkeit:



Zur Beruhigung aller Eltern, die momentan einen gültigen Vertrag für die Hortbetreuung in unserem Hort Räuberhöhle in Rot haben:

Auch wenn ab 2026/27 erstmals der Rechtsanspruch für alle Erstklässler besteht, so werden wir die bereits abgeschlossenen Verträge einhalten und Ihr Vertrag bleibt gültig bis zum Ende des 4. Schuljahres. Anderswertige Chatnachrichten unter der Elternschaft einfach ignorieren und entspannen bei einer Tasse Tee.  
Die Geschäftsführung

Abbildung 41 Instagram Info an die Horteltern

Nach all den Anstrengungen im Multimediabereich, unserer intensiven Werbung, vielen innovativen Ideen und unseren guten Ausbildungskooperationen mit

Bildungsträgern wollten wir unsere gGmbH sichtbarer machen. Gerade im sozialen Bereich ist es sehr selten, dass ein Sozialunternehmen, welches seit 30 Jahren existiert, ausschließlich von Frauen geführt wird. Wir stellen uns dieser Aufgabe auch in schwierigen Zeiten und geben nicht auf.

Wir bewarben uns um das Zertifikat ‚Arbeitgeber der Zukunft‘ und haben es für 2026 erhalten.

Was ist die Auszeichnung "Arbeitgeber der Zukunft?"

Die Auszeichnung "Arbeitgeber der Zukunft" wird vom Deutschen Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung GmbH (DIND) vergeben. Sie dient als Orientierungshilfe für potenzielle Bewerber und hilft Unternehmen, sich als attraktive Arbeitgebermarke zu positionieren. **Die Auszeichnung wird an Unternehmen verliehen, die in verschiedenen Bewertungskriterien punkten, darunter moderne Führung, Innovationskraft und Mitarbeiterfreundlichkeit.**



Abbildung 42 Zertifizierung Arbeitgeber der Zukunft

## 12. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Instagram Werbung U3.....	2
Abbildung 2 Instagram Information bezüglich der Belegung des Hortes .....	3
Abbildung 3 Grafik Entwicklung des Unternehmens 2009 - 2025.....	5
Abbildung 4 Betreuungsformen seit 2009 - 2025.....	5
Abbildung 5 Jahresabschluss 2025 .....	8
Abbildung 6 Kostenverteilung .....	9
Abbildung 7 der Ostgarten im Hort .....	10
Abbildung 8 ein Dankeschön an den Maler .....	11
Abbildung 9 Anteil Elternbeiträge an Gesamtkosten 2016 - 2025 .....	12
Abbildung 10 Krippenplätze nach Ortsteil.....	13
Abbildung 11 Krippenplätze der verschiedenen Träger.....	14
Abbildung 12 Fluktuation 2017 - 2025 .....	16
Abbildung 13 Altersstruktur Führungskräfte.....	16
Abbildung 14 Mitarbeiterstruktur.....	17
Abbildung 15 Jubiläum Frau Herner und Frau Nuss.....	18
Abbildung 16 herzlichen Glückwunsch Frau Mayer.....	18
Abbildung 17 herzlichen Glückwunsch Frau Schwartz .....	18
Abbildung 18 Ausbildung abgeschlossen zur Erzieherin .....	19
Abbildung 19 Anzahl der Auszubildenden und Studierenden .....	20
Abbildung 20 Instagram Werbung VHS Kurs.....	22
Abbildung 21 digitale Anmeldung .....	23
Abbildung 22 neue Zeitmodelle im Strolchenest.....	24
Abbildung 23 Instagram Profil Strolche .....	25
Abbildung 24 Instagram wir suchen neue Bobbycarfahrer .....	26
Abbildung 25 Instagram Nachricht Elterncafé.....	27
Abbildung 26 Ausflug Farm Weingand .....	28
Abbildung 27 Ausflug der Koblode zu den Eisbären im Karlsruher Zoo .....	28
Abbildung 28 Fensterbilder Strolcheburg.....	29
Abbildung 29 Herbstblätter im Turnraum.....	29
Abbildung 30 Laternenumzug Krippe .....	30
Abbildung 31 Geburtstagfeier bei den Feen .....	30
Abbildung 32 Kleiderkammer im Schwetzingen Schloss.....	31

Abbildung 33 Halloweenparty .....	32
Abbildung 34 Drache aus Ton .....	32
Abbildung 35 Windlichter töpfern mit Hortkindern.....	33
Abbildung 36 Töpferarbeit Erzieherin .....	33
Abbildung 37 Schinkenräucherei .....	34
Abbildung 38 gläserner Kuhstall .....	35
Abbildung 39 Mittagessen Betriebsausflug.....	35
Abbildung 40 Betriebsausflug 2025 .....	36
Abbildung 41 Instagram Info an die Horteltern .....	37
Abbildung 42 Zertifizierung Arbeitgeber der Zukunft .....	38